

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103427
		DK5 DK5-GK	7434
		DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	185
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.09.2016
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	919,11
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	4

Gesetzlicher Schutz	§ 14 (2) 2.2 Knicks	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	6	Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Alte, landschaftstypische Knicks, mit einem Knickwall von meist unter 1 m Höhe und 3 bis 4 m Breite, etwas erodiert. Mit meist vorhandenen, lockeren Reihen aus alten Stieleichen-Überhängern, örtlich auch fehlend und einer etwas durchgewachsenen Strauchschicht mit Wuchshöhen um 6 bis 7 m. Mit hohen Anteilen hier auch von Espe und Später Traubenkirsche, in geringerem Umfang dem landschaftstypischen Hasel. Die Knicks sind aufgrund der Nutzungsaufgabe in den Nachbarflächen stark in die benachbarten Flächen hinein ausgebreitet, teilweise breitet sich Schlehengebüsch in die Nachbarflächen hinein aus oder auch Gebüsch aus Später Traubenkirsche. Insgesamt etwas durchgewachsene, aber noch sehr dichte und sehr breit ausladende Knicks mit mäßiger Artenvielfalt und Übergängen zu den benachbarten halbruderalen Gras- und Staudenfluren, v.a. die Goldrute nimmt in den belichteten Teilen höhere Flächenanteile ein. Auch Brombeergebüsch und Himbeergebüsch hat in den Randbereichen größere Flächenanteile. Die gesamte Struktur ist im Gelände wenigstens 10 m breit, die Knicks sind ursprünglich vermutlich mehrreihig gepflanzt worden, die ursprüngliche Strauchschicht ist aber in großen Teilen nicht mehr vorhanden. Die Gehölze haben teilweise alte Stubben, der Knickwall ist weiterhin durch teilweise recht große Findlinge strukturell bereichert. Die alten Stieleichen erreichen Stammdicken um 70 bis 80 cm. Der südliche der Knicks ist als Doppelknick ausgebildet, wobei auf der Südseite des hier verlaufenden Feldweges ein sehr flacher Erdwall vorhanden ist, der nicht unbedingt immer knicktypisch aussieht und auf der Nordseite einzelne Gehölze stehen, die die Knicklinie ergänzen. Hier sind sehr alte Salweiden vorhanden mit bis zu 50/60 cm Stammdurchmesser. Im übrigen ist der Knick hier deutlich offener, die Gehölzschicht ist in die Brache hinein zwar ausgeweitet, am Weg jedoch reduziert und es wachsen alte, sehr ausladende Stieleichen mit bis zu 80 cm Stammdicke.

Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Im Gebiet zwischen der Straße Haferblöcken und dem Öjendorfer See		
Nachbarnutzung/en	Großräumige Sukzessionsflächen		
Rechtswert (X)	575243	Hochwert (Y)	5935812
Bezirk	Hamburg-Mitte	Naturraum	Glinder Geest (696.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Billstedt (130)	Gemarkung	Öjendorf (116)
Digitaler Grünplan	<input checked="" type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	
NSG / ND / LSG	LSG Öjendorf-Billstedter Geest [HH-2016 / Anteil : 43%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

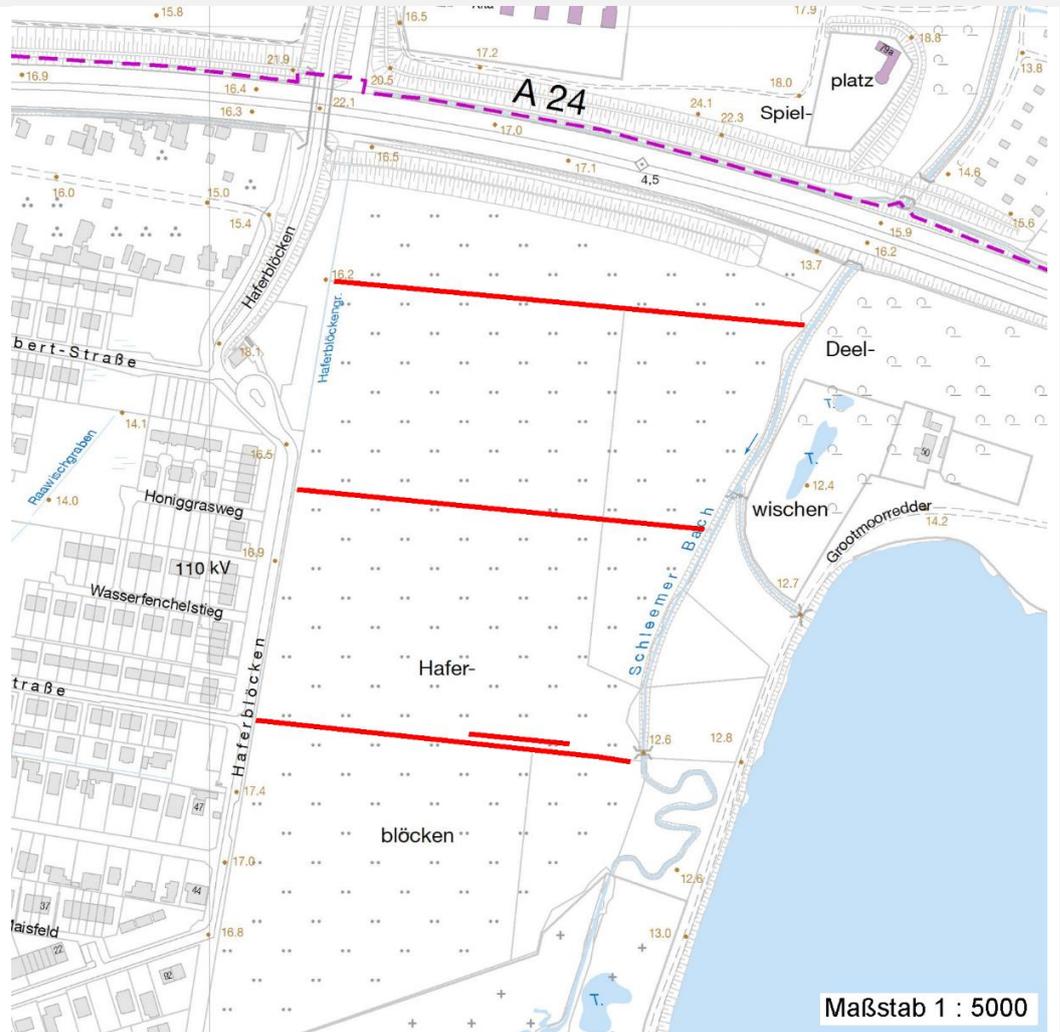
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103427
		DK5 DK5-GK	7434
		DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	185
Bearbeitung	BRA	Kartierung	28.09.2016
Räumliche Abbildung	Linie	Fläche / Länge [m²/m]	919,11
Anzahl Abschnitte	4	Breite (lineare Abb.) [m]	4

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
103427	53916	7434	144	01.08.2007	<	7436	44

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
55783	0	7434_185_280916_1.JPG	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung/ Einflüsse	Leichte Verarmung der Strauchschicht durch mangelnde Pflege, hohe Anteile der neophytischen Späten Traubenkirsche.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103427
		DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	185
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	28.09.2016
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	919,11
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Sehr ungestört, sehr naturnahe Entwicklung.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Dichte Gehölzstruktur
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Soll der Knick langfristig erhalten werden, so ist ein 'auf den Stocksetzen' und eventuell eine Regeneration der Strauchschicht notwendig. Überhälter - die alten Eichen - sollten in jedem Fall erhalten bleiben.

Foto

Fotodatei 7434_185_280916_1.JPG**Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung**Fotodatei****Bildbeschreibung**
Aufnahmerichtung

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Strauch-Baum-Knick (2000)	Biotoptyp	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103427
		DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	185
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	28.09.2016
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	919,11
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
Standort, Relief	
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	3
Anz. Überschwemmungsz.	1
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	1
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,2
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm	5,5
	Reaktion	schwach sauer	5,9
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	2,6
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1
	Wechselfeuchteanzeiger		3
	Giftpflanzen		1
	Überschw.anzeiger		1

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-						-						
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		-	-						-						
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-						-						
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-	-						-						
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-	-						-						
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-	-						-						
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-	-						-						
Hedera helix (Efeu)	7	w		-	-						-						
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w		-	-						-						
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-	-						-						
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	w		-	-						-						
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	z		-	-						-						
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z		-	-						-						
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	z		-	-						-						
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	h		-	-						-						
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-	-						-						

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	103427
		DK5 DK5-GK	7434
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Öjendorf-Friedhof
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	185
Räumliche Abbildung	Linie	Kartierung	28.09.2016
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	919,11
		Breite (lineare Abb.) [m]	4

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	h		-	-						-						
Rubus idaeus (Himbeere)	7	z		-	-						-						
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w		-	-						-						
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	z		-	-						-						
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-	-						-						
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	h		-	-						-						
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	w		-	-						-						
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														25			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland